

DLW Linoleum Sportbeläge

Mit einem Linoleum Sportbelag haben Sie einen Sportoberbelag, der über hervorragende sport- und schutzfunktionelle Eigenschaften verfügt und sehr hohen Belastungen standhält. Sportlinoleumbeläge werden ohne werkseitiges Finish geliefert. Nach der Verlegung und dem Aufbringen der Spielfeldmarkierungen muss somit eine Einpflege oder Versiegelung erfolgen, um den Bodenbelag zu schützen.

Werden Bodenbeläge nicht oder nur ungenügend gepflegt, kommt es zu einem höheren Verschleiß und eventuell zu Verfärbungen. Schmutz, insbesondere in körniger Struktur, verstärkt die Scheuerwirkung auf der Bodenbelagsoberfläche und kann zu Glättebildung führen. Darum sollte aus hygienischen und werterhaltenden Gründen, die DLW Linoleum Sportbodenbeläge gereinigt und gepflegt werden. Speziell bei Sportbelägen sind dabei die Anforderungen der DIN V 18032-2 bzw. DIN EN 14904 und der DIN 77400 zu beachten.

Berücksichtigt man die nachfolgenden Pflegeschritte sind unsere Sportlinoleumprodukte leicht zu pflegen. Bei der Auswahl der Reinigungs- und Pflegemittel ist darauf zu achten, dass nur solche mit einem pH-Wert von maximal 9 angewendet werden, da zu stark alkalisch-aggressive Mittel die natürlichen Grundstoffe des Linoleums angreifen und den Bodenbelag zerstören können.

Bei der Reinigung von Sportlinoleum-Belägen unterscheidet man zwischen:

- 1.) Bauschlussreinigung;
- 2.) Einpflege;
- 3.) Unterhaltsreinigung und
- 4.) Grundreinigung

1. Bauschlussreinigung

Die Bauschlussreinigung wird vor dem Nutzungsübergang durchgeführt. Zuerst sollte der Grobschmutz durch Fegen und Saugen entfernt werden. Anschließend wird ein geeigneter Grundreiniger mit Wasser verdünnt abschnittsweise aufgetragen (max. pH-Wert 9,0 berücksichtigen). Nach einigen Minuten Einwirkzeit wird durch leichte mechanische Bearbeitung mit einer Einscheibenmaschine und unterlegtem 3M Reinigungspad (Farbe des Reinigungspad richtet sich nach Art der Verschmutzung, maximal grünes 3M Reinigungspad) der Schmutz angelöst und anschließend mit dem Wassersauger aufgenommen.

Alternativ zu Einscheibenmaschine und Wassersauger kann auch ein geeigneter Reinigungsautomat zur Bauschlussreinigung eingesetzt werden (der Reinigungsautomat sollte aufgrund des Eigengewichts inklusive Reinigungsflotte, für den jeweiligen Untergrundkonstruktionsaufbau geeignet sein).

Vor der nachfolgenden Einpflege muss die gesamte Belagsoberfläche mit klarem Wasser nachgespült/neutralisiert werden und vollständig abgetrocknet sein (je nach Raumklima mind. 12-24 Stunden).

2. Einpflege

Vor Inbetriebnahme und nach jeder Grundreinigung erfolgt die Einpflege mit einem geeigneten Wischpflegemittel. Die Auswahl des Wischpflegeproduktes sowie die Dosierung erfolgt nach Herstellerangabe. Es ist darauf zu achten, dass das Wischpflegemittel mit einem Wischbezug gleichmäßig auf den trockenen Linoleum Bodenbelag aufgebracht wird.

Sollte das DLW Sportlinoleum mit einer PUR Versiegelung nachträglich versiegelt werden, verliert unsere Reinigungs- und Pflegeempfehlung ihre Gültigkeit.

Unabhängig davon welche Mittel zur Einpflege/ Unterhaltsreinigung zum Einsatz kommen, müssen diese die Anforderungen der DIN 18 032 für Sportböden erfüllen.

3. Unterhaltsreinigung

Die Unterhaltsreinigung und –pflege hat gemäß DIN 77400 mindestens arbeitstäglich zu erfolgen. Dabei müssen sowohl haftende als auch nicht haftende Verschmutzungen täglich entfernt werden.

Zur Unterhaltsreinigung und –pflege wird mit dem gleichen Wischpflegemittel, das zur Einpflege verwendet wurde, feucht gewischt. Das Wischpflegemittel wird nach Herstellerangaben mit Wasser verdünnt. Es ist darauf zu achten, dass die gesamte Fläche gleichmäßig benetzt wird und die Wischpflegeflotte auf dem Oberbelag antrocknen kann. In den ersten 3 Wochen nach der Einpflege empfehlen wir eine geringfügig höhere Konzentration zum Aufbau eines Wischpflegefilms.

Erfahrungsgemäß ist in Sporthallen eine relativ hohe Staubentwicklung. Staub fördert die Glättebildung. Insofern ist zur besseren Staubbindung generell das Feuchtwischen einer Trockenreinigung vorzuziehen.

Werden zur Unterhaltsreinigung Reinigungsautomaten eingesetzt, müssen diese aufgrund des Eigengewichts inklusive Reinigungsflotte, für den jeweiligen Untergrundkonstruktions-aufbau geeignet sein. Die Absaugvorrichtung ist nach Angaben des Geräteherstellers einzustellen.

4. Grundreinigung

Grundreinigungen sind entsprechend der Nutzung oder bei sehr hartnäckigen Verschmutzungen / Verstrichungen bzw. bei Pflegemittelüberlagerungen regelmäßig durchzuführen.

Ein für Linoleum Bodenbeläge geeigneter Grundreiniger wird mit Wasser verdünnt auf die Belagsoberfläche aufgetragen. Der pH-Wert (max. 9,0) und die Einwirkzeit gemäß Hersteller ist dabei zu beachten. Der Schmutz wird dann mit leichter mechanischer Bearbeitung durch Ein- oder Mehrscheibenmaschinen mit unterlegtem Reinigungspad (max. grünes 3M Reinigungspad) abgelöst. Die Schmutzflotte wird mit einem Wassersauger aufgenommen.

Die Grundreinigung ist abschnittsweise durchzuführen. Nach Beendigung der Grundreinigung ist der Bodenbelag mit klarem Wasser nachzuspülen (Neutralisation), bis alle Reinigungsmittelreste entfernt sind. Nach vollständiger Trocknung des Bodenbelages (je nach Raumklima 12 – 24 Std.) erfolgt eine erneute Einpflege.

Wichtige Hinweise

Benötigt werden nur 2 Produkte:

- Ein Grundreiniger zur Bauschluss- und Grundreinigung
- Ein Wischpflegemittel zur Einpflege und Unterhaltsreinigung

Die Reinigungs- und Pflegemittelhersteller bieten aufeinander abgestimmte Produkte an. Es empfiehlt sich daher, die Reinigungs- und Pflegemittel eines Herstellers zu verwenden.

Es muss darauf geachtet werden, dass Putzwasser nicht in die Gerätehülsen oder in die Unterkonstruktion dringen darf. Wird die Sporthalle längere Zeit nicht genutzt, sind die Deckel der Gerätehülsen abzunehmen und wenn erforderlich zu reinigen.

Bei besonderen Verschmutzungen, zum Beispiel Harze (Haftmitteln) ist der Pflegemittelhersteller zu kontaktieren.

In den Eingangsbereichen sollte für ausreichend große Schmutzfangzonen gesorgt werden.

Wenn Klebebänder auf dem Bodenbelag zum Einsatz kommen, bitte die Verträglichkeit bei den jeweiligen Klebeband-Herstellern erfragen. Auch Konfetti, Luftschlangen oder ähnliches, können insbesondere mit Feuchtigkeit beziehungsweise mit Flüssigkeiten, zu Verfärbungen des Linoleums führen. Vor dem Einsatz empfiehlt es sich, Tests über deren Verhalten und Reinigungsversuche durchzuführen.

Farbiger, vor allem schwarzer Gummi kann bei längerem Kontakt mit dem Bodenbelag Verfärbungen hinterlassen, die nicht mehr entfernbar sind.

Wenn derartige Verfärbungen vermieden werden sollen, müssen Rollen aus Polyurethan verwendet werden. Falls dies nicht möglich ist, empfehlen wir, Unterlagsplatten zu verwenden.

Um Bodenbelagsbeschädigungen zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass die Auflageflächen von Stühlen, Tischen (Mehrzweckhallennutzung) und Sportgeräten nicht scharfkantig und abrasiv sind. Die Gleiter oder Rollen sind, wie der Linoleum Bodenbelag selbst, regelmäßig zu reinigen und auf Beschädigungen zu prüfen, ggf. auszutauschen.

Reinigungs- und Pflegemittel

Die Vielfalt an Reinigungs- und Pflegeprodukten erlaubt uns nicht, alle verfügbaren Mittel im Einzelnen aufzuführen. Folgende Voraussetzungen muss ein Grundreiniger bzw. eine Wischpflege erfüllen;

- Einen pH-Wert von max. 9,0,
- einen Nachweis für die Eignung auf Linoleumbodenbelägen
- ein Prüfzeugnis nach der DIN 18032-2 bzw. der EN 14904.

Bei der Verarbeitung sind die produktspezifischen Herstellerbedingungen zu beachten, ggf. ist Rücksprache mit dem Mittelhersteller notwendig. Die Verwendbarkeit und Verträglichkeit liegt im Verantwortungsbereich des jeweiligen Herstellers

Herstellernachweise:

Reinigungs- und Pflegemittel

Die genannten Hersteller und Produkte gelten als Beispiele. Es können auch gleichwertige Mittel anderer Hersteller verwendet werden. Die Pflegemittel sollten gemäß DIN V 18032- 2 geprüft sein. Bei der Verarbeitung sind die produktspezifischen Herstellerbedingungen zu beachten, ggf. ist Rücksprache mit dem Mittelhersteller notwendig. Die Verwendbarkeit und Verträglichkeit liegt im Verantwortungsbereich des jeweiligen Herstellers!

Reinigungs- und Pflegemittelhersteller

BUZIL-WERK
Wagner GmbH & Co. KG
Fraunhoferstraße 17
D- 87700 Memmingen
Tel.: +49 (0) 83 31 / 930-6
www.buzil.com

Diversey Deutschland
GmbH & Co. oHG
Mallastraße 50 – 56
D- 68219 Mannheim
Tel.: +49 (0) 6 21 / 87 57-0
www.diversey.com

marob Hygienetechnik
Am Wasserturm 1
D- 73104 Börtlingen
Tel.: +49 (0) 71 61 53 342
www.marob.de

Dr.Schutz GmbH
Steinbrinksweg 30
31840 Hessisch Oldendorf
Tel.: +49-5152/977916
www.dr-schutz.com

Ecolab Deutschland GmbH
Ecolab-Allee 1
D- 40789 Monheim am Rhein
Tel.: +49 (0) 21 73 / 599 0
www.ecolabfacilitycare.de

TANA Chemie GmbH
Rheinallee 96
D- 55120 Mainz
Tel.: +49 (0) 61 31 / 9 64-03
www.tana.de

DREITURM GmbH
Industriegebiet West
D-36396 Steinau a.d. Straße
Tel.: +49 (0) 66 63 / 9 70-0
www.dreiturm.de

LOBA GmbH & Co. KG
Leonberger Straße 56 – 62
D- 71254 Ditzingen
Tel.: +49 (0) 71 56 / 3 57-0
www.loba.de

Dr. Schnell Chemie GmbH
Tanusstraße 19
D-80807 München
Tel.: +49 (0) 89 / 35 06 08-0
www.dr-schnell.de

Fala Werk Chemische Fabrik
GmbH Stahlstraße 5
30916 Isernhagen
Tel.: 0511 - 97386-0
info@fala.de

Geräte- und Maschinenhersteller

Columbus
REINIGUNGSMASCHINEN
G. Staehle GmbH u. Co. KG
Mercedesstraße 15
D- 70372 Stuttgart
Tel.: +49 (0) 7 11 / 95 44 - 9 50
www.columbus-clean.com

Ecolab Deutschland GmbH
Ecolab-Allee 1
D- 40789 Monheim am Rhein
Tel.: +49 (0) 21 73 / 599 0
www.ecolabfacilitycare.de

marob Hygienetechnik
Am Wasserturm 1
D- 73104 Börtlingen
Tel.: +49 (0) 71 61 53 342
www.marob.de

Diversey Deutschland
GmbH & Co. oHG
Mallastraße 50 – 56
D- 68219 Mannheim
Tel.: +49 (0) 6 21 / 87 57-0
www.diversey.com

Alfred Kärcher Vertriebs GmbH
Reinigungssysteme
Friedrich-List-Straße 4
D- 71364 Winnenden
Tel.: +49 (0) 71 95 / 9030
www.kaercher.com

Nilfisk-Advance GmbH
Siemensstraße 25 - 27
D- 25462 Rellingen
Tel.: +49 (0) 44101 / 399 - 0
www.nilfisk-advance.de

Reinigungsscheiben und Schmutzfangmatten

Kampmann GmbH
Friedrich-Ebert Straße 128-130
D- 49811 Lingen (Ems)
Tel.: +49 (0) 5 91 / 71 08-0
www.kampmann.de

3M Deutschland GmbH
Carl-Schurz-Straße 1
D-41453 Neuss
Tel.: +49 (0) 21 31 / 14 -0
www.3m.com

Ihre Ansprechpartner für reinigungstechnische Fragen :

Gerflor Mipolam GmbH
Mülheimer Straße 27
D- 53840 Troisdorf

erreichen Sie unter:

E-mail: technik@gerflor.com
www.gerflor.de

Tel.: 0 22 41-25 30-555
Fax : 0 22 41-25 30-550



Bei Abweichung von diesen Reinigungs- und Pflegeempfehlungen, muss bitte vorher der entsprechende Reinigungs- und Pflegemittelhersteller oder die Anwendungstechnik der Gerflor Mipolam GmbH kontaktiert werden.

Hinweis: Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle bisherigen ihre Gültigkeit